



Jahresbericht 2020



www.msrthun.ch

INHALT

Jahresbericht des Trägervereins	3
Jahresbericht des Fördervereins	4–5
Aus dem Schulbetrieb	6–8
Konzerte von Schülerinnen und Schülern	9
Virtuelle Projekte	10
Abgesagte Veranstaltungen	11
Die MSRT in der Öffentlichkeit	12
Begabtenförderung	12–13
Gratulationen – Erfolge unserer SchülerInnen	14
Zusammenarbeit mit Volksschule und Gymnasien	14–15
Zusammenarbeit mit den Blasmusikvereinen	15–16
Weiterbildung des Kollegiums	16
Schulentwicklung	16–17
Lehrerkonvents-vorstand	17
Stipendien	17
Zuwendungen	17–18
Angebot der Musikschule	18
Statistik	19–20
Betriebsrechnung der Musikschule	21
Jahresrechnung des Fördervereins	22
Dank	23



JAHRESBERICHT DES TRÄGERVEREINS

Musikunterricht mit und trotz COVID

Fast das ganze Jahr 2020 musste auch unsere Musikschule den Umgang mit COVID lernen und anwenden. Es war stets das oberste Ziel von Trägerschaft und Schulleitung, dass der Musikunterricht auch während des Shutdowns im Frühling garantiert werden kann. Dies ist gelungen: Die MSRT konnte dank Engagement und Improvisationskunst der Lehrpersonen, der Schülerinnen und Schüler und ihrer Eltern in den Fernunterricht umsteigen.

Die Einschränkungen trafen die MSRT allerdings hart: Laufend ändernde Vorgaben führten zu Unsicherheiten, das Zusammenspiel war erschwert oder unmöglich, Konzerte konnten nicht stattfinden, ebenso wenig der Tag der offenen Tür und die traditionellen Wettbewerbe.

Wir ersehnen für 2021 alle eine Rückkehr zu einer Art Normalität.

DANKE!

Wir danken all jenen ganz herzlich, die unsere Musikschule 2020 unterstützt und getragen haben:

Den Eltern und unseren Schülerinnen und Schüler für ihr Vertrauen, ihre Beiträge und ihr Verständnis für die besonderen Umstände. Unseren Trägergemeinden für das Vertrauen und die unverzichtbare finanzielle Unterstützung. Dem Förderverein, den Sponsoren und Freunden der MSRT und allen, denen unsere Musikschule am Herzen liegt.

Ein Besonderer Dank geht an unsere Lehrpersonen, die Administration und unsere Schulleitung.

Steigender Druck auf die Finanzen

Die finanzielle Situation unserer Musikschule ist stabil, aber angespannt: Einige Trägergemeinden weisen auf ihre finanzielle Belastung hin. Die Elternbeiträge sind hoch; die Einkommensschwelle für Beitragsermässigungen ist tief. Vom Kanton ist realistischerweise keine grössere finanzielle Unterstützung zu erwarten.

Der Vorstand des Trägervereins hat 2020 eine finanzielle Auslegeordnung erstellt und Massnahmen eingeleitet, um die Ausgabenseite zu entlasten. 2021 werden diese Arbeiten weitergeführt.

Eine gute Musikschule

Der Vorstand hat im Sommer auch seine Vorstellung einer guten Musikschule definiert:

Eine gute Musikschule stellt den breiten, pädagogisch und fachlich kompetenten, abwechslungsreichen und gut organisierten Musikunterricht sicher. Sie bietet allen Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten des Zusammenspiels und von regelmässigen Auftritten, erkennt Talente und fördert diese.

Sie ist eine fortschrittliche und verantwortungsvolle Arbeitgeberin, stellt eine zeitgemässe und den Angeboten entsprechende Infrastruktur zur Verfügung und pflegt den verantwortungsvollen Umgang mit den von den Eltern und der öffentlichen Hand zur Verfügung gestellten Mitteln. Schliesslich ist sie ein wichtiger Akteur im kulturellen Leben ihrer Region.

Daran wollen wir uns auch in Zukunft ausrichten.

Dr. Markus Seiler,
Präsident Trägerverein MSRT

JAHRESBERICHT DES FÖRDERVEREINS

Als mich die Schulleiterin, Christie Stoll Ogg, daran erinnerte, den Jahresbericht zu schreiben, habe ich sie spontan gefragt: «Für das Jahr 2020 – gibt es da etwas zu schreiben?» – Ihre Antwort folgte jedoch prompt... Dazu später mehr.

Ich bin grundsätzlich jemand, der lieber nach vorne schaut und aus dem Vergangenen immer etwas Positives für die Zukunft mitnehmen möchte. Aber auch ich komme nicht darum herum, einen Blick auf das spezielle Jahr 2020 zu werfen.

Insbesondere litt natürlich die finanzielle Situation des Fördervereins unter den gegebenen Umständen. So sind im letzten Jahr verschiedene Anlässe ausgefallen, die jeweils massgebliche Beiträge an die Kasse leisten, wie z.B. der Gastro-Betrieb am Schnuppertag, das Lotto, das Konzert *Jung und Klang* oder die Vermittlung von Ensembles der MSRT für die musikalische Umrahmung von Anlässen. Der Vorstand des Fördervereins entschied letztes Jahr aber, den Jahresbeitrag an die Musikschule trotz der Mindereinnahmen nicht zu kürzen. Wir sind der Meinung, dass genau in solchen Momenten eine Kürzung fehl am Platz wäre. Zweifellos schmerzen die finanziellen Ausfälle, aber mindestens so bedauerlich sind die jugendlichen und erwachsenen Musikerinnen und Musiker, die durch die Absagen leider keine Auftrittsmöglichkeiten vor Publikum hatten.

Nun aber zu den Anlässen, die letztes Jahr stattfinden konnten. Bereits im Januar fand der Event statt, auf den mich die Schulleiterin hinwies: Die Einweihung des neuen Steinway-Flügels im Lindensaal. Dank zahlreicher Einzelspenden, Sponsoringbeiträgen, einem Beitrag des Fördervereins und Eigenmitteln des Betriebs war die Realisierung dieses Projekts möglich. Den würdigen Rahmen der Einweihung für die zahlreichen Gäste boten verschiedene Konzertvorträge auf dem neu

erstandenen Flügel und das von der Valiant Bank offerierte Apéro. Im Juni konnte auch die Mitgliederversammlung durchgeführt werden; Jedoch ohne Zusammensein bei Häppchen und Umtrunk, sondern nur mit den «trockenen» Traktanden. So glich die MV verständlicherweise eher einer erweiterten Vorstandssitzung. Dass wir erfreulicherweise ein neues Vorstandsmitglied begrüssen durften, konnte daher vorerst nur ein kleiner Kreis mit Applaus anerkennen. Ich hoffe aber, Mark Grundler bald einem grösseren Publikum bekannt machen zu können. Der Vorstand freut sich auf jeden Fall sehr, dass Mark bei uns mitwirkt.

Schwierige Situationen brauchen immer auch neue Wege, um etwas zu erreichen. So wurde gezwungenermassen der Fernunterricht erprobt. Wie ich von einem Musiklehrer vernahm, waren das oft sehr positive Erfahrungen mit Musikschülerinnen und -schülern; nicht zuletzt wegen der teilweisen Einschränkung anderer Aktivitäten (z.B. Sport), habe dies bei einzelnen Lernenden einen motivierenden Schub ausgelöst. Ich ziehe den Hut vor der Lehrerschaft der MSRT, die in der schwierigen Situation nie aufgegeben hat, weiter ihr Wissen zu vermitteln.

Wie eingangs erwähnt, versuche ich einer schwierigen Situation auch immer etwas Positives für die Zukunft abzugewinnen. Auch jetzt? Ja! Dazu bemühe ich das Zitat von Friedrich Nietzsche: «Ohne Musik ist das Leben ein Irrtum». Ich möchte es unter den gegebenen Umständen leicht abändern: «Ohne Live-Musik fehlt ganz vielen Leuten etwas sehr Wichtiges und Schönes». Ich bin wahrscheinlich nicht der Einzige, der darauf hofft, dass 2021 wieder in grösseren Gruppen geprobt werden kann und Live-Auftritte mit Publikum möglich sein werden. Aus eigener Erfahrung als Blasmusik-Dirigent weiss ich, dass das «Konsumieren» von Musik das Eine ist, das gemeinsame Erarbeiten und Erleben von Konzerten das Andere. Viel-

leicht ist einem breiten Publikum jetzt auch bewusst geworden, dass durch das Ausbleiben der Live-Konzerte im letzten Jahr ein wichtiger Bestandteil im Kulturleben fehlt. Falls dies für künftige Anlässe einen positiven Effekt hätte, wäre das ja erfreulich.

An dieser Stelle danke ich meinen Vorstands-kolleginnen und -kollegen für ihre Unterstützung im vergangenen Jahr. Nicht selten war dabei ihre Flexibilität gefragt. Ebenso bedanke ich mich sehr bei Marc Wagner als Vertreter der Schulleitung im Vorstand, beim Präsidenten des Trägervereins Markus Seiler und bei Christie Stoll Ogg, Schulleiterin, für die stets äusserst angenehme Zusammenarbeit und bei Regine Heim, Sekretariat, für ihren unermüdlichen Support.

Beat Abereg
Präsident Förderverein



Der neue Flügel im Lindensaal

AUS DEM SCHULBETRIEB

Ein Musikschuljahr, das durch Covid geprägt wurde

Ab Montag, 16. März wurden aufgrund der Weisung des Bundesrates und der Bildungs- und Kulturdirektion BKD des Kantons Bern auch die öffentlichen Musikschulen für den Präsenzunterricht geschlossen. Die BKD wies die Musikschulen an, analog den Volksschulen Fernunterricht zu erteilen. Es galt damit – quasi über Nacht – für den Instrumental- und Gesangsunterricht taugliche Formen für den Fernunterricht zu finden. Die intensive Zusammenarbeit der Schulleitung mit der Lehrerschaft und das grosse Engagement der einzelnen Lehrpersonen ermöglichte es, dass der Unterricht beinahe lückenlos erteilt werden konnte. Sicher nicht zuletzt deshalb und aufgrund etlicher Einzelgespräche mit Eltern sowie Schülerinnen und Schülern gelang es, die Zahlungsmoral in Bezug auf das Schulgeld zu erhalten. So ist es erfreulich, dass die Schulgeldzahlungen sogar noch etwas zuverlässiger eintrafen, als dies üblicherweise der Fall ist. Ebenso erfreulich ist die Tatsache, dass die Anzahl Abmeldungen per Ende Schuljahr nicht höher war als Ende Schuljahr 2019. Die Anzahl Neuanmeldungen per 1. August 2020 war jedoch tiefer als bisher.

Ab 11. Mai konnte der Präsenzunterricht unter Anwendung des Schutzkonzepts für die Bernischen Musikschulen wieder stattfinden. Eine Herausforderung ergab sich hierbei bei der Raumplanung, waren doch teilweise aufgrund der verordneten Schutzmassnahmen grössere Räume als bisher zwingend. Zum Teil konnte auch der Ensemble- und Orchesterunterricht reduziert wieder aufgenommen werden. Die Schulleitung und die betroffenen Lehrpersonen sind auch Ende des Berichtsjahres noch laufend daran, bestmögliche Lösungen zu suchen und die Unterrichtseinheiten so «normal» wie möglich zu gestalten.

Fernunterricht Klavier



Fernunterricht Gitarre



Mutationen im Kollegium

Austritte

Martin Diem, Gitarre
Johanna Pärli, Kontrabass
Barbara Roggen, Violine
Widar Schalit, Violoncello
Margrit Stalder, Administration & Finanzen

Eintritte

Jonas Krummenacher, Violoncello
Carolyn Leuenberger, Administration & Finanzen
Marco Müller, Kontrabass
Renate Schmocker, Administration & Finanzen

Dienstjubiläen Lehrpersonen

10 Jahre

Georgios Balatsinos, Viola und Violine
Bridget Greason-Sharp, Oboe

15 Jahre

Simon Beyeler, Violine

25 Jahre

Franziska Fuchs, Djembé-Rhythmik,
Djembé, Palindrum

40 Jahre

Carlo Iannuzzo, Waldhorn

Höhepunkte des Musikschuljahres

Gerade in diesem Jahr spielten sich die wirklichen Höhepunkte beinahe ausschliesslich wöchentlich in den Unterrichtszimmern ab, die Höhepunkte vor grösserer Öffentlichkeit mussten fast lückenlos abgesagt werden. Für die glückbringenden und motivierenden Höhepunkte im Präsenz- oder sogar im virtuellen Unterricht sei unseren Lehrpersonen und allen an diesen wichtigen Augenblicken Beteiligten herzlich gedankt, solchen Höhepunkten gebührt Lob und grosse Wertschätzung.

Einige Höhepunkte mit besonderer Ausstrahlung ausserhalb der Unterrichtszimmer, welche noch vor dem Lockdown stattfinden konnten, seien in der Folge gerne trotzdem noch speziell erwähnt:

Auftakt! – Musikschulkonzert zum Jahresbeginn

Die zweite Ausgabe des Musikschulkonzerts zum Jahresbeginn fand am Samstag, 1. Februar im Saal des Kirchgemeindehauses an der Frutigenstrasse in Thun statt. Das Setting war dasselbe wie im letzten Jahr: In zwei Konzertblöcken von je einer Stunde Dauer präsentierten verschiedene Ensembles, Orchester und Bands ein stilistisch abwechslungsreiches Programm. Dazwischen wurde ein einfacher Apéro serviert. Die Gesamtbesucherzahl belief sich auf ca. 150–180 Personen, was bedeutet, dass der Anlass eine gute Plattform für die Öffentlichkeitsarbeit unserer Schule darstellt.



Gemeinschaftskonzert Jugendsinfonieorchester Arabesque und Sinfonietta Mosaïque

Das JSO Arabesque führte unter der Leitung von Georgios Balatsinos die vierte Sinfonie von Gustav Mahler auf. Dabei wurde es unterstützt von der Sinfonietta Mosaïque, einem Kammerorchester, bestehend aus jungen Berufsmusikerinnen und -musikern. Die Stadtkirche in Thun war am 24. Januar beinahe voll besetzt und das Publikum war von der musikalischen Darbietung sehr beeindruckt. Das Konzert wurde am 25. Januar in der Französischen Kirche in Bern wiederholt.



JSO Arabesque und Sinfonietta Mosaïque

Konzert mit dem DAS Orchester

Am 25. Januar konzertierte das DAS Orchester in der Johanneskirche in Thun. Auf dem Programm standen Werke von Antonio Vivaldi, Richard Meyer, Simon La Bey und Cindy Lauper.

Auftritt der Doppelstrichgruppen und dem Streichorchester Arco

Am 27. Januar traten in der Kirche Gwatt unsere jüngsten Streicherschülerinnen und -schüler mit einem bunt zusammengestellten Programm auf: Die vier Doppelstrichgruppen und das Streichorchester Arco wurden von ihren Lehrpersonen Irene Arametti, Debora Fracchiolla, Valentine Ruffieux, Anita Ferrier und Samuel Justitz begleitet und unterstützt.



Doppelstrich Violine



Doppelstrich Violoncello

Abschluss Sponsoringaktion: Einweihung Flügel Lindensaal

Aufgrund der Kombination einer erfolgreichen Sponsoring-Kampagne, der Unterstützung durch den Förderverein der Musikschule und zusätzlich bereitgestellten Eigenmitteln des Betriebs konnte die Finanzierung eines neuen Konzertflügels für den Lindensaal sichergestellt werden. Mit der Auswahl des Instruments wurde eine Arbeitsgruppe, bestehend aus drei Klavierlehrpersonen der Musikschule, betraut. Am Ende des Evaluationsverfahrens fiel die Wahl auf das Modell B-211 aus dem Hause Steinway&Sons mit Baujahr 2012. Kurz vor den Weihnachtsferien durften wir das wunderbare Instrument, direkt aus dem Stammhaus in Hamburg kommend, bei uns in Empfang nehmen. Am 17. Januar fand die offizielle Einweihung mit Apéro, Konzert und Enthüllung der Gönner tafel (vor dem Lindensaal) statt.

KONZERTE VON SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN

Durchgeführt werden konnten folgende Anlässe:

Datum	Anlass	beteiligte Lehrperson
13. Januar	Musizierstunde	Samuel Justitz
20. und 21. Januar	Liebblingsstücke	Mirjam Kühni
24. und 25. Januar	Konzerte JSO Arabesque	Georgios Balatsinos
25. Januar	Konzert DAS Orchester	Carlo Iannuzzo
27. Januar	Auftritt Doppelstrichgruppen und Streichorchester Arco	Irene Arametti, Debora Fracchiolla, Anita Ferrier, Valentine Ruffieux, Samuel Justitz
31. Januar	Musizierstunde	Christoph Mäder
31. Januar	Musizierstunde	Jenny Choulat
31. Januar	Musik für Sie	Roberto Barbotti, Daniel Chmelik, Gustav Gertsch, Martin Klopfenstein, André Müller, Sandra Thomi
4. Februar	Musizierstunde	Simon Beyeler
13. Februar	Musizierstunde	Martin Klopfenstein
29. Februar	Das Cello	Barbara Chmelik
12. März	Musizierstunde	Valentine Ruffieux
19. Mai	Musizierstunde, Livestream	Roland Fröscher

Virtuelle Projekte

Datum	Anlass	beteiligte Lehrpersonen
19. Mai	virtuelle Musizierstunde	Roland Fröscher
20. Juni	Konzertaufnahme DVD «Mozart & Friends»	Daniela Stoller
Juni	Aufnahmen und CD-Produktion	Esther Hauenstein
Juni	Virtuelle Musizierstunde	Panagiotis Linakis
Juni	Virtuelles Abschlusskonzert, Tonaufnahmen	Anna Maria Raszynska
Juni	Produktion einer Klassen-CD	Simone Schranz
28. November	Klassenstunde über Skype	Gregor Krtschek
28. November	Videoproduktion zum Thema «Neuland»	Annika Guy
November/Dezember	Aufnahme von 2 Splitscreen- videos mit 16 Kontrabässen	Simone Schranz
5. Dezember	Livestream mit der «Camerata Junior»	Georgios Balatsinos
5. Dezember	Aufnahmen und CD-Produktion	Evelyn Brunner
17. Dezember	Video-Aufnahme der Klavier- Impro von Paul Dittmar	Gustav Gertsch
19. Dezember	Videoaufnahmen IFM	Barbara Bachmann
22.–24. Dezember	Online-Konzerte über die Whatsapp-Gruppe	Ursina Heimann
Dezember	Online-Adventskalender	Jenny Choulat
Dezember	Weihnachtslieder Repertoire, Video- und Tonaufnahmen	Anna Maria Raszynska
Dezember	Virtuelle Musizierstunde	Panagiotis Linakis
Dezember	Musikalische Weihnachts- geschenke und Wichteln («Secret Santa»)	Bridget Greason-Sharp
Dezember	klingender Adventskalender	Daniela Stoller

abgesagt werden mussten folgende Veranstaltungen:

Datum	Anlass	beteiligte Lehrpersonen
14. März	Musizierstunde	Debora Fracchiolla
17. März	Musizierstunde	Annika Guy
31. März	Vortragsabend Trompete	Gregor Krtschek
2. April	Bühne frei	K&S SuS und EllenbergerpreisträgerInnen
11. April	Auftritt	Erwachsenen-Ensemble Bellerive
24. Mai	Musizierstunde	Nermin Tulic
21. Juni	Mozart&Friends (anstelle wurde eine CD aufgenommen)	Daniela Stoller
16. und 21. Juni	Kaffee und Kuchen-Konzert	Katrin Huggler
23. Juni	Stilbereichsaufführung JRP	LP Stilbereich JRP
24. Juni	Musizierstunde	Bojana Antovic
1. November	Jung und Klang	Veranstalter: Cédric Froidevaux zugunsten des Fördervereins
24. November	Band Monat JRP	LP Stilbereich JRP
25. November	Band Monat JRP	LP Stilbereich JRP
13. Dezember	Finale – das Ensemble- und Orchesterkonzert zum Schuljahresschluss	
19. Dezember	Bühne frei – Das Podium für junge Talente der Region Berner Oberland	Diverse Lehrpersonen

DIE MSRT IN DER ÖFFENTLICHKEIT

Schnuppertage – Tage der offenen Türen der Musikschule

Wichtige Anlässe im Jahreszyklus der Musikschule sind immer wieder die beliebten Tage, an denen Instrumente ausprobiert werden können, die Lehrpersonen Auskünfte erteilen und viele Eltern die Wünsche ihrer Kinder verstehen lernen. Auch diese Eckpunkte des Musikschuljahres mussten selbstverständlich abgesagt werden. Anstelle des Frühlings- und des Herbstschnuppertages boten die Lehrpersonen erstmals zwei Besuchswochen (Mai und November) an: Nach erfolgter Anmeldung auf unserer Webseite konnte Unterricht nach Wahl besucht werden, die Lehrpersonen publizierten dafür ihre Zeitfenster während der Woche. Auch von diesem Angebot wurde Gebrauch gemacht. Solche Besuchswochen könnten fortan im Jahresprogramm der Musikschule regelmässig ihren Platz haben.

Wegen Corona abgesagte Besuchsstunden der Gruppenfächer für den frühen Einstieg

- 18. März: Doppelstrich Violoncello
- 29. März: Doppelstrich Violine
- 5. April: im Fach Musik und Bewegung
- 6. Mai: Djembé-Rhythmik

Auftritte im Rahmen der Ensemblevermittlung **Stattgefunden haben folgende Anlässe:**

Kapelle Gwattergschnatter

Leitung: André Müller
12. September, Auftritt anlässlich einer privaten Geburtstagsfeier

Chorinos

Leitung: Marc Wagner und Meinrad Haller
14. August, Restaurant Rössli, Uetendorf

Abgesagt wegen Coronamassnahmen:

Kapelle Gwattergschnatter und Ensemble Chorinos

19. Juni, Strandbad Oberhofen

Kapelle Gwattergschnatter

20. Juni, Hotel Bellevue Bern

BEGABTENFÖRDERUNG

Regionale Begabtenförderung Intensivförderung Musik IFM

Das Förderprogramm *Kantonale Talentförderung VBMS* bekam 2020 definitiv den regionalen «Unterbau»: Die Musikschulen Unteres Simmental/Kandertal, Oberland Ost und Region Thun schlossen sich zum Förderprogramm *Intensivförderung Musik IFM* zusammen. Das Angebot richtet sich an motivierte Schülerinnen und Schüler, die besonders viel Zeit mit Singen oder Musizieren auf ihrem Instrument verbringen und sich für eine ganzheitliche musikalische Bildung einsetzen möchten. Für diese Schülerinnen und Schüler bietet die Musikschule neben dem individuellen Instrumental- oder Gesangsunterricht ein Angebot an Zusatzfächern an, dies mit dem Ziel, die musikalischen und rhythmischen Fähigkeiten besonders intensiv zu fördern und die Leidenschaft für das eigene Musizieren zu nähren. Die Fortschritte und die Entwicklung der Teilnehmenden werden regelmässig an Vorspielen ermittelt und überprüft. Die Voraussetzungen für die Aufnahme in dieses Förderprogramm sind im Ausschreibungstext wie folgt festgehalten:

«Das Förderprogramm *Intensiv Musizieren* richtet sich an musikalisch besonders interessierte Schülerinnen und Schüler, die ein überdurchschnittliches Engagement erkennen lassen und bereit sind, einen beträchtlichen Teil ihrer Freizeit für die Musik einzusetzen. Das musikalische Niveau entspricht mindestens der Stufe 3 gemäss kantonalem Reglement der Stufentests.»

Die Aufnahme in das Förderprogramm erfolgt auf Empfehlung der Lehrperson für den Instrumental- oder Gesangsunterricht.

20 Schülerinnen und Schüler der MSRT nahmen im Herbstsemester an diesem neu eingeführten Programm teil.

Regionales Förderprogramm K&S-Klassen Thun und Spiez

Für SchülerInnen der 7. – 9. Klasse besteht das Förderprogramm der Kunst- und Sportklassen Thun und Spiez in Zusammenarbeit mit den beiden Oberstufenschulen Längenstein, Spiez und Progymatte, Thun. Seit August ist die regionale Begabtenförderung IFM (s. oben) zusätzlich neu integrativer Bestandteil des K&S-Programms.

Im Berichtsjahr absolvierten folgende Schülerinnen und Schüler der Musikschule dieses Förderprogramm:

OS Progymatte Thun

7. Klasse Dominique Kinderknecht (Oboe, Klasse Bridget Greason-Sharp)
Livio Steck (E-Bass, Klasse Rasmus Nissen)
Eileen Weibel (Klavier, Klasse Bojana Antovic)
8. Klasse Emilia Galalick (Oboe, Klasse Bridget Greason-Sharp)
Léonie Ghisleni (Klavier, Klasse Bojana Antovic)
Liv Haller (Marschtrommel, Klasse Martin Zollet)
Lena Jakob (Kontrabass, Klasse Simone Schranz)
9. Klasse Alessandro Bill (Schlagzeug, Klasse Peter Fischer)
Marica Contu (Marschtrommel, Klasse Martin Zollet)
Celine Kinderknecht (Viola, Klasse Georgios Balatsinos)

OS Längenstein Spiez

7. Klasse Simona Seiler (Violine, Klasse Irene Arametti)
Elina Wernli (Klavier, Klasse Annika Guy)
8. Klasse Francesca Formicola (Klavier, Klasse Bojana Antovic)
9. Klasse Emelie Wenger (Klavier, Klasse Bojana Antovic)

Kantonale Talentförderung

- Ava Frey, Harfe, Klasse Roberto Barbotti, besuchte im Berichtsjahr ihr drittes Jahr im kantonalen Talentförderprogramm (TFM).
- Julian Harlacher, Schlagzeug, Klasse Danilo Djurovic, besuchte im Rahmen der Talentförderung Jazz der SJS den SemiPro Studiengang.
- Valentin Stauch, E-Bass, Klasse Toni Schiavano, besuchte das Talentförderprogramm Jazz der SJS.



GRATULATIONEN – ERFOLGE UNSERER SCHÜ- LERINNEN UND SCHÜLER

Ellenberger Wettbewerb, 21. März

Der traditionelle Wettbewerb musste wegen des Lockdowns abgesagt werden.

Freiwillige Stufentests 2020

Am Samstag, 13. Juni fanden gemäss dem Konzept des Verbandes Bernischer Musikschulen und unter Einhaltung der zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Massnahmen die freiwilligen Stufentests an unserer Schule statt. Die Organisation erfolgte in Zusammenarbeit mit den Musikschulen Oberland Ost und der Musikschule Unteres Simmental/Kandertal. 26 Teilnehmende unserer Musikschule absolvierten den Stufentest mit Erfolg. Sie erhielten im Anschluss an den Test ein qualifiziertes Feedback der Jury und durften das Stufentest-Zertifikat mit einem Pin der absolvierten Stufe entgegennehmen. Im Anschluss an den Anlass wurde eine schriftliche Evaluation durchgeführt. Die Rückmeldungen zu diesem Anlass waren schüler-, lehrer- und juryseitig sehr positiv.

Folgende Schülerinnen und Schüler der MSRT haben den Test erfolgreich absolviert:

- **Stufe 1:** Noa Léanne Amsler (Violine), Julia Hutter (Violine), Milena Räfle (Violine), Leonie Schranz (Querflöte), Lisa Überbacher (Violine), Hannah Wirz (Harfe), Ella-Marit Wirz (Gitarre), Nina Zimmermann (Violine)
- **Stufe 2:** Noemi Dalila Aerni (Violine), Brigitte Landtwing (Harfe), Julia Linke (Violine), Riana Räfle (Klavier), Julia Schmid (Violine), Hannah Schranz (Violine)
- **Stufe 3:** Carola Braun (Violine), Marius Frey (Klavier), Sophia Josche (Cello), Noée Roggli (Cello), Elias Zürcher, (Klavier)

- **Stufe 4:** Ava Sophia Frey (Harfe), Leonie Ruis (Violine), Ronja Ruis (Violine), Simona Seiler (Violine)

- **Stufe 5:** Liv Egli (Klavier), Emilia Gagalick (Oboe), Elina Josi, Violine

Aufnahme in die Hochschule für Musik

HKB: Jessica Manga, Jazz-Gesang, Klasse
Christin Mauerhofer

HKB: Christian Gertschen, Euphonium, Klasse
Roland Fröscher

Externe Wettbewerbe Schweizerischer Jugendmusik Wettbewerb:

abgesagt

Verband Bernischer Jugendmusiken VBJ – Wettspiele Tambouren:

abgesagt

ZUSAMMENARBEIT MIT VOLKSSCHULEN UND GYMNASIEN

Schulklassenangebote

Im Rahmen der Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen Musikschule und Volksschule waren auch im Berichtsjahr etliche Angebote für Schulklassen geplant:

- *Zauberschloss:* 3. und 5. Februar
- *Clue&Do:* 11. und 13. Mai sowie 19. und 20. Oktober
- *Die Instrumentenarche:* 13. und 14. November
- *Drum Herum:* 9., 11. und 16. November

Davon konnte einzig das *Zauberschloss*, ein zauberhafter Instrumentenparcours mit Blas-, Schlag- und Tasteninstrumenten für Schulklassen der 1. – 4. Klassen, stattfinden.



Schwerpunktfach Musik Gymnasium

9 SchülerInnen der Musikschule besuchten im Berichtsjahr den gymnasialen Schwerpunktfach-Unterricht im Fachbereich Musik.

ZUSAMMENARBEIT MIT DEN BLASMUSIKVEREINEN

Im letzten Jahr befanden sich Schülerinnen und Schüler der folgenden Vereine aus den Trägergemeinden im Rahmen der Ausbildungsvereinbarung an der Musikschule in Ausbildung:

- Kadettenmusik Thun
- Musikgesellschaft Allmendingen
- Feldmusik Strättligen
- Jugendmusik Spiez
- Jugendmusik Steffisburg

Resultate Niveautests

Die Jahresabschlusstests für diejenigen SchülerInnen statt, welche über einen Blasmusikverein an der Musikschule für den Unterricht angemeldet sind, konnten unter Einhaltung der zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Massnahmen am 20. und 27. Juni stattfinden.

Niveautest 1 / 2020

Mit Auszeichnung bestanden:

Querflöte: Malin Linder

Saxophon: Julien Zimmer

Marschtrommel: Tim Jauch

Bestanden:

Klarinette: Raffael Barben, Jael Gerber

Querflöte: Jana Wassmer

Oboe: Rachel Wüthrich

Saxofon: Amelie Parmenter

Es-Horn: Joel Keller

Perkussion: Silvan Bader

Marschtrommel: Hawin Bulut, Titiano Cosentino Paz, Leandra Götz, Marco Küng, Chiara Monkam Tchani, Amélie Rothen, Celina Rupp

Nicht bestanden: 0

Niveautest 2 / 2020

Mit Auszeichnung bestanden:

Saxophon: Lena Berchtold

Posaune: Gabriel Barben

Fagott: Simea Furrer

Querflöte: Alischa Zwahlen

Marschtrommel: Malin Rüegg,
Muriel Rüegg

Bestanden:

Querflöte: Anna Müller, Sophie Blumenthal, Taya Wytenbach, Angelie Zimmermann

Saxofon: Clara Scheel

Waldhorn: Silas Müller

Posaune: Ilona Wälti

Oboe: Tamara Käser, Zoe Luginbühl

Klarinette: Noemi Dick, Meret Münger, Jana Jenni, Celia Kruse, Chayenne Von Allmen, Noe-Sofie Stryffeler, Sara Van Wijk

Trompete: Fabio Gasser, Ladina Graf

Perkussion: Nicolas Brand, Lukas Bütler, Tim Julian Däppen

Marschtrommel: Jan Haueter, Anouk Indermühle, Melina Kollros, Noam Külling, Cedric Mühlemann, Noa Oesch, Tim Olivera,

Theo Reinmann, Tim Hunziker

nicht bestanden: 3

Niveautest 3 / 2020

Mit Auszeichnung bestanden:

Waldhorn: Anja Catalina Paulus

Querflöte: Anja Tanner

Cornet: Mateo Wäfler

Marschtrommel: Tim Hunziker,
Muriel Rüegg

Bestanden:

Cornet: Emilia Wüthrich, Finya Wüthrich

Klarinette: Nathan Richard

Querflöte: Chiara Niekamp

Saxophon: Malin Gimmel, Lia Jaggi

Trompete: Finn Haudenschild

Waldhorn: Levin von Grünigen

Oboe: Noëmi Vegting

Posaune: Maël Sebastian Paulus,
Lukas Rohr

Perkussion: Cylea Bürki

Marschtrommel: Malin Rüegg, Larina
Bühler, Danilo Chappatte, Anik Fahrni,
Loris Fahrni, Livio Furrer, Nicolas Gfeller,
Julie Graf, Mika Haudenschild, Gil Messerli,
Lena Müller, Fabio Rupp, Vukan Schwab,
Taryn Sigris, Fabrice Zimmer

Nicht bestanden: 0

WEITERBILDUNG DES KOLLEGIUMS

Interne Weiterbildung

Auch die geplanten internen Weiterbildungsangebote für die Lehrpersonen mussten aufgrund der Coronamassnahmen teilweise abgesagt resp. verschoben werden.

Durchgeführt:

- Lernen in Gruppen (Fokus Zusammenarbeit mit der Volksschule), Leitung diverse Dozenten der PH Bern

- Die Macht der Gedanken, Leitung Urs Gfeller
- Apps im Instrumentalunterricht I, Leitung Christian Schütz
- Ideen für Auftritte mit Schülerinnen und Schülern, Leitung Barbara Weber
- Einführung in die Barock-Improvisation, Leitung Panagiotis Linakis

verschoben:

- YOGA – hilfreiche Ideen für Berufsmusiker, Leitung Anna Raszynska
- Tai Ji und Qi-Gong, Fortsetzungskurs, Leitung Daniela Stoller

Abgesagt:

- Flow als MusikschülerIn/als MusikerIn erleben (in Zusammenarbeit mit der Hochschule der Künste Bern HKB), Leitung Andreas Burzik
- Apps im Instrumentalunterricht II, Leitung Christian Schütz

Externe Fort- und Weiterbildung

Die Weiterbildungskommission der MSRT unterstützte die individuelle Weiterbildung, indem sie insgesamt Fr. 5'472.15 Beiträge an Kurskosten von Lehrpersonen, Sekretärinnen und Mitgliedern der Gesamtschulleitung ausrichtete.

SCHULENTWICKLUNG

Kollegiumstag

Der diesjährige, das Schuljahr eröffnende Kollegiumstag, wurde unter strenger Anwendung der Corona-Massnahmen und deshalb vorwiegend unter freiem Himmel resp. mit Maske im Saal Nord durchgeführt. Er fand in der Organisationswoche am 12. August, 09.00–17.30 Uhr statt.

Nebst den Informationsblöcken (inkl. Begrüssung durch den Präsidenten des Trägervereins, Markus Seiler), der Konventssitzung und den Fachschaftssitzungen, arbeitete das Kollegium in diesem Jahr am Thema *Zukunft der Musik-*

schule Region Thun. Die bewusste Beschäftigung mit diesem Thema ist aufgrund der immer schnelleren gesellschaftlichen Veränderung und in Anbetracht der Auswirkungen der Corona-Pandemie wichtiger denn je. Für das Starten dieses Prozesses wurde mit Unterstützung externer Fachpersonen (Amir Vitis und Tom Seeger) als erstes der Frage nachgegangen, welche Ziele aus Sicht der Lehrpersonen mittel- und langfristig erreicht werden sollen. Mit dieser Veranstaltung erfolgte der Kickoff für einen voraussichtlich mehrjährigen Schulentwicklungsprozess.

Im darauffolgenden Halbjahr wurden die Resultate der Startveranstaltung ausgewertet und danach in einem Projektbescrieb Ziele, Zeitplan und Organe festgehalten. Die Arbeiten der verschiedenen Organe soll im kommenden Berichtsjahr erste Projektergebnisse zeitigen.



Kollegiumstag

LEHRERKONVENTS-VORSTAND

Der Lehrerkonvents-vorstand setzte sich ab Schuljahresbeginn im August wie folgt zusammen:

- Danilo Djurovic
Präsident, Lehrervertretung Trägerverein
- Andrea Adamina
Lehrervertretung Vorstand Förderverein

- Esther Hauenstein
Sekretariat
- Simon Beyeler
Kassier
- Bojana Antovic
Weiterbildungskommission
- Oliver Schär
Weiterbildungskommission,
Lehrervertretung VLBM
- Jonas Simonis
Lehrervertretung VLBM

STIPENDIEN

Im Jahre 2020 wurden folgende Beiträge ausgerichtet:

- Hildegard von Borries-Stiftung:
an 8 Familien total Fr. 5'645.35
- Stipendienfonds des Fördervereins:
an 23 Familien total Fr. 13'898.45
- Helene Fahrni Fonds:
an 37 Gesuchstellende total Fr. 31'556.95

ZUWENDUNGEN

Unser **Förderverein** unterstützte die Musikschule mit insgesamt Fr. 10'000.-.

Der **Förderverein** erhielt im Berichtsjahr unter anderem folgende Zuwendungen:

- Vom Gemeindeverband Thuner Amtsanzeiger zugunsten der Ellenberger-Stiftung, Fr. 3'000.-
- Von der Trauergemeinde zum Abschied von Frau Anita Bergmann-Lauener, Fr. 1'435.-
- Von der Amtersparniskasse Thun zugunsten des Stipendienfonds, Fr. 1'500.-
- Von Frau und Herrn E. + M. Seiler, Spiez, Fr. 1'000.-
- Von Frau Tamara Adina Bähler, Thun, Fr. 500.-
- Weitere namhafte Spenden von Personen, die ihren Namen nicht erwähnt haben möchten

- Zahlreiche Spenden aus dem Kreis der Mitglieder des Fördervereins in Form von aufgerundeten Mitgliederbeiträgen und aus Vermittlungen von Ensembles und aus Kollekten der Musizierstunden

ANGEBOT DER MUSIKSCHULE

Einzelunterricht

- **Tasten- und Knopfinstrumente**

Klavier, Keyboard, Cembalo, Akkordeon, diatonische Handorgel, Schwyzerörgeli

- **Saiteninstrumente**

Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, E-Bass, Gitarre, Ukulele, Bassgitarre, Harfe

- **Blasinstrumente**

Querflöte, Piccolo, Oboe, Englischhorn, Klarinette, Saxophon, Fagott, Cornet, Trompete, Es-Horn, Tenorhorn, Euphonium, Tuba, Sousaphon, Es- und B-Bass, Posaune, Waldhorn, Alphorn

- **Perkussion**

Schlagzeug, Djembé, Marschtrommel, Kleinperkussion, Kesselpauke, Xylophon, Vibraphon, Marimbaphon

- **Gesang, Stimmbildung**

einzel und in Gruppen von 3 bis 9 SchülerInnen.

Fächer in Gruppen

Einstiegsfächer

- Eltern-Kind-Musik
- Musik + Bewegung
- Kla4bis7
- Bambusflöte
- Djembé-Rhythmik
- Zauberflötenjahr
- Guitar Basic
- Ukulele

- Musizieren für Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen

Ergänzende Angebote

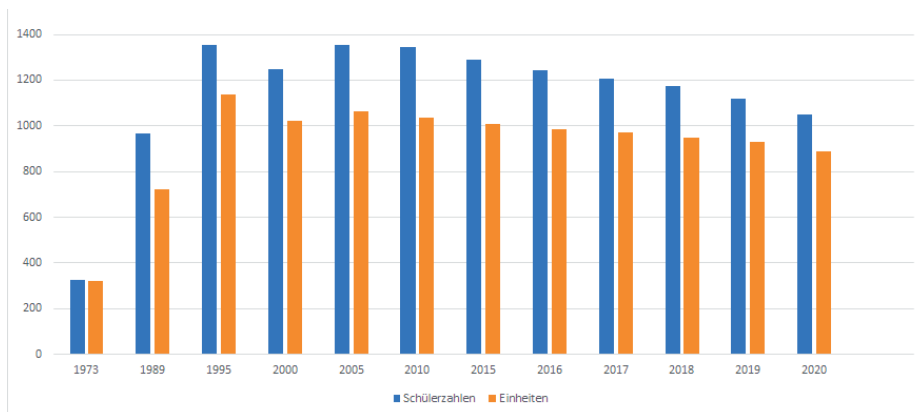
- Ensembles / Bands / Kammermusik
- Streichorchester *Arco*
- Streichorchester *Fantasia*
- Mittelstufen-Sinfonieorchester
DAS Orchester der Musikschule
- Oberstufenorchester
Jugend-Sinfonieorchester Arabesque
- Wind Kids für Bläser
- Bandmodell 35 + 60
- *Doppelstrich* für junge StreicherInnen
- Improvisation für Blasinstrumente
- Musiktheorie



STATISTIK

Schülerzahlen und Unterrichtseinheiten seit der Schulgründung im Jahre 1973

Jahr	1973	1989	1995	2000	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Schülerzahl	325	967	1356	1248	1355	1344	1288	1245	1206	1175	1121	1050
Einheiten	320	720	1138	1021	1063	1034	1008	987	973	947	929	887

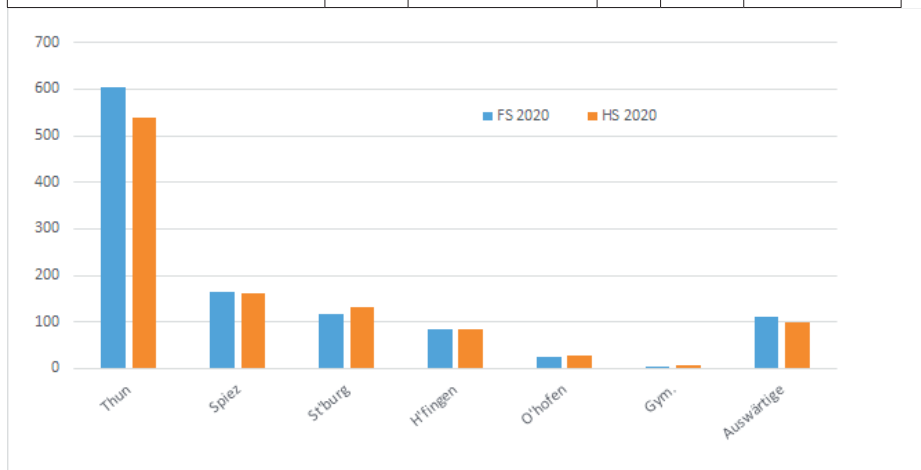


Die Schülerzahlen im Jahr 2020 nach Gemeinden

Semester	Thun	Spiez	St'burg	H'fingen	O'hofen	Gymnasium	Auswärtige
FS 2020	604	164	117	84	26	5	110
HS 2020	539	162	131	85	27	8	98

FS = Frühjahrssemester HS = Herbstsemester

Total Schülerzahl	FS	1 110	HS	1 050
Unterrichtseinheiten	FS	946.946	HS	888.165



Die durchschnittlichen subventionierten Unterrichtseinheiten pro Trägergemeinde seit 2014

Thun	Spiez	St'burg	H'fingen	O'hofen	Zw'berg	Ausw.	Jahr
498.550	200.459	97.442	64.282	28.600	6.748	89.837	2014
491.097	194.409	94.549	63.859	27.830	–	88.624	2015
482.444	181.645	100.239	64.456	26.871	–	87.829	2016
493.278	173.091	96.614	61.028	23.941	–	84.496	2017
488.392	162.464	98.362	66.201	19.119	–	71.972	2018
476.790	154.024	94.329	68.090	20.183	–	71.225	2019
453.874	151.653	104.843	73.136	23.161		76.342	2020

Schülerzahl nach Fächern

Einzelunterricht

	HS18	HS19	HS20
Klavier	256	245	228
Cembalo	5	2	2
Keyboard	9	11	11
Akkordeon	13	8	6
Schwyzerörgeli	17	18	15
Violine	106	99	93
Viola	18	19	20
Violoncello	65	67	66
Kontrabass	13	14	14
Harfe	28	23	20
Gitarre/ E-Gitarre	64	59	65
Ukulele	0	4	6
E-Bass	5	4	5
Palindrum	1	0	0
Schlagzeug	61	64	67
Querflöte	56	62	56
Oboe	13	13	11
Klarinette	56	48	41
Fagott	17	17	12
Saxophon	75	74	58
Trompete/Cornet	42	37	31
Waldhorn	20	16	13
Alphorn	1	1	0
Posaune/Bariton	9	13	10
Tenor-/Flügelhorn	9	7	11
Euphonium			
Gesang	19	21	24
Marschtrommel	4	7	5

Gruppenunterricht

	HS18	HS19	HS20
Bambusflöte	11	7	12
Musik und Bewegung	11	11	13
Kammermusik	101	95	72
Kla4bis7	7	3	0
Zauberflöte	4	3	3
Djembé	9	7	6
Bands	13	13	11
Musik verstehen (Theorie)	14	18	20
Marschtrommel	77	65	43
Orchester di Fantasia	17	11	22
Orchester Arco	17	18	20
DAS Orchester	56	46	46
Orchester Arabesque	43	38	27
Stimmbildung	9	10	7
Eltern-Kind-Musik	27	10	0
Doppelstrich	13	22	11
Orchester Wind Kids	9	7	11
Lagerensemble	29	49	0
Unterricht besondere Bedürfnisse	2	2	2

Abonnemente	FS20	HS20	2019
Schnupperabo	43	77	33/86
Übergangsabo	16	0	23/26
Erwachsenenabo	68	48	71/45

FS = Frühlingssemester

HS = Herbstsemester

2019 = Vergleich

BETRIEBSRECHNUNG 2020* DER MUSIKSCHULE

Ausgaben	2020		2019	
Saläre inkl. Verwaltung	CHF	3'363'291.95	CHF	3'313'863.10
Sozialversicherungen	CHF	691'495.85	CHF	731'658.40
übriger Personalaufwand	CHF	6'358.45	CHF	-
Raummieten	CHF	174'108.00	CHF	174'108.00
Büro- + Verwaltungskosten	CHF	61'390.40	CHF	36'287.55
Unterhalt + Rückstellungen Mobilien, Maschinen, Instrumente, Strom, Wasser, Versicherungen	CHF	149'627.95	CHF	220'739.00
Verschiedenes	CHF	46'236.30	CHF	52'963.55
Total Ausgaben	CHF	4'492'508.90	CHF	4'529'619.60
Einnahmen				
Schulgelder	CHF	1'416'356.80	CHF	1'448'647.20
Sozialbeiträge Gemeinden	CHF	163'643.45	CHF	165'532.80
Mieten für Räumlichkeiten, Zinsertrag, Diverses	CHF	-22'993.85	CHF	1'628.70
Gemeindebeiträge				
Thun	CHF	948'446.75	CHF	989'238.75
Steffisburg	CHF	224'433.65	CHF	198'861.15
Spiez	CHF	326'157.35	CHF	327'986.30
Hilterfingen	CHF	157'045.50	CHF	145'322.25
Oberhofen	CHF	50'018.70	CHF	42'932.50
nicht beteiligte Gemeinden	CHF	154'159.55	CHF	152'276.95
Kantonsbeitrag	CHF	1'053'621.00	CHF	1'057'193.00
a.o. Kantonsbeitrag 2020	CHF	21'620.00	CHF	-
Total Einnahmen	CHF	4'492'508.90	CHF	4'529'619.60

* Unter Vorbehalt der Verabschiedung durch die Delegiertenversammlung 2021

Vorstandsmitglieder Trägerverein, Stand 31. Dezember 2020

Präsident
 Vertreterin Gemeinde Thun
 Vizepräsident, Finanzverantwortlicher, Vertreter Gemeinde Spiez
 Vertreter Gemeinde Steffisburg
 Vertreter Gemeinde Hilterfingen
 Vertreterin Gemeinde Oberhofen
 Vertreter Förderverein
 Schulleitung

 Vertreter Lehrerkonvent
 Sekretärin

Markus Seiler
 Marina Augstburger
 Ulrich Zimmermann
 Christian Hofer
 Erich Marti
 Priska Bühler
 Beat Abereg
 Christie Stoll Ogg
 Toni Wiedmer
 Danilo Djurovic
 Carolin Leuenberger

JAHRESRECHNUNG 2020* DES FÖRDERVEREINS (vor Revision)

Einnahmen	2020	2019
Mitgliederbeiträge	8'410.00	8'640.00
Spenden, Kollekten allgemein	4'027.08	4'237.90
Spenden zugunsten Stipendienfonds	3'849.55	111'003.85
Ertrag Restauration Schnuppertag	0.00	3'174.60
Ertrag Ensemblevermittlung	800.00	4'000.00
Zinsertrag, Wertschriftenerfolg, diverser Ertrag	265.10	3'287.15
Total Einnahmen	17'351.73	134'343.50
Ausgaben		
Leistungen an Musikschule	10'000.00	7'000.00
Aufwand für Stipendien	14'300.30	15'334.25
Aufwand Restauration Schnuppertag	0.00	1'175.70
Aufwand Ensemblevermittlung inkl. Zuweisung an Stipendienfonds	900.00	3'700.00
Büromaterial, Drucksachen, IT, Porti, Gebühren, Saläre, Honorare, Bank-/Postspesen, Diverses	7'054.60	8'052.00
Total Ausgaben	32'254.90	35'261.95
Zusammenzug		
Einnahmen	17'351.73	134'343.50
Ausgaben	32'254.90	35'261.95
Verlust/Gewinn	14'903.17	99'081.55
Freie Vereinsmittel, Kapital	51'208.39	47'796.44
Stipendienfonds	188'405.72	92'736.12
Vereinsvermögen nach Verlust-/Gewinnverteilung	224'710.94	239'614.11

* Unter Vorbehalt der Verabschiedung durch die Mitgliederversammlung 2021

Z. Hd. der Mitgliederversammlung (MV) wird eine Zuweisung des Verlustbetrags wie folgt beantragt: zu Lasten Stipendienfonds Fr. 10'450.75, zu Lasten Kapital Fr. 4'452.42

Vorstandsmitglieder Förderverein, Stand 31. Dezember 2020

Präsident	Beat Aberegg
Vizepräsidentin	Marianne Dumermuth
Rechnungswesen, Vertretung TSO	Christoph Müller
Vertretung Volksschule I	Mark Grundler
Vertretung Volksschule II	Liselotte Graf
Vertretung Blasmusik	Barbara Bütikofer
Vertretung Chorwesen	Rolf Wüthrich
Vertretung Eltern	Theo Rindlisbacher
Vertretung Lehrerkonvent	Andrea Adamina
Vertretung Gesamtschulleitung	Marc Wagner
Sekretariat	Regine Heim

DANK

Die Schulleiterin bedankt sich herzlich

- beim Kanton Bern und den Gemeinden unseres Einzugsgebietes für die finanzielle Unterstützung ihrer musizierenden Kinder und Jugendlichen und dem damit einhergehenden Vertrauen in unsere Musikschule
- bei den Lehrpersonen für ihren abwechslungsreichen, motivierenden und kompetenten Unterricht, für ihren engagierten Einsatz sowohl im Einzelunterricht, in Projekten und im Bereich der Schulentwicklung zum Wohl der Schule, auch ausserhalb der Unterrichtszimmer. Ganz besonderen Dank dieses Jahr auch für den vorbildlichen Einsatz während des Lockdowns, verbunden mit dem Erteilen von Fernunterricht
- bei den Schülerinnen und Schülern, welche unsere Schule besuchen und mit ihrem Engagement für das Musizieren und dem Mitwirken im Schulbetrieb unsere Institution wesentlich prägen sowie den Eltern für die damit verbundene wertvolle Unterstützung
- bei den Bereichsleitungen, Barbara Bachmann, André Müller, Marc Wagner und Toni Wiedmer für ihre wertvollen Beiträge und Ideen zur Schulentwicklung und die kompetente Leitung ihrer Fachbereiche
- bei den Administrations- und Sekretariatsmitarbeitenden Regine Heim, Carolin Leuenberger und Renate Schmocker, die sich täglich engagiert, motiviert, kompetent, kreativ und innovativ der Bewältigung der vielfältigen und anspruchsvollen Arbeiten angenommen haben
- beim Präsidenten des Trägervereins, Markus Seiler, und dem Präsidenten des Fördervereins, Beat Aberegg, für ihr grosses, weit- und umsichtiges Engagement für die Musikschule

sowie

- bei allen Abgeordneten der Gemeinden, den Schulbehörden, den Schulleitenden der Volksschule, den Verantwortlichen der Kadettenmusik und den Blasmusikvereinen der Trägergemeinden, den Fördervereinsmitgliedern, den Facility Managern, der Raumpflegerin sowie den vielen weiteren Personen, die sich in irgendeiner Form zum Wohle unserer Schule eingesetzt haben.

Die Schulleiterin



Musikschule Region Thun
Gwattstrasse 120
3645 Gwatt
033 334 08 08
info@msrthun.ch | www.msrthun.ch

